

GROSSER RAT

Februarsession 2024

Antrag auf Direktbeschluss Degiacomi betreffend Verabschiedung von Ratsmitgliedern

Die politische Kultur im Bündner Grossen Rat ist geprägt von einem sachbezogenen Wettbewerb der Argumente bei gleichzeitigem parteiübergreifendem Respekt. Diese Kultur soll zum Wohle unseres vielfältigen Kantons gepflegt und vertieft werden.

Martin Candinas hat als Nationalratspräsident des Jahres 2023 viele Akzente in Bundesbern gesetzt. Unter anderem hat er Wert auf eine würdige Verabschiedung von abtretenden Mitgliedern des Nationalrats gelegt. Im Gegensatz zu seinen Vorgänger*innen hat er im Plenum nicht nur Verabschiedungen während des Jahres, sondern auch zum Ende der Legislatur durchgeführt.

Auch andere Parlamente kennen solche Traditionen. Sie wertschätzen das Engagement der Ratsmitglieder, fördern parteiübergreifenden Respekt sowie das Verständnis für unterschiedliche Herkunft und die parlamentarisch vertretene Vielfalt. Eine solche Tradition zu begründen wäre insbesondere für den Bündner Grossen Rat eine Bereicherung.

Gestützt auf Art. 50 Grossratsgesetz kann der Grosse Rat mittels Direktbeschluss im Bereich seiner Zuständigkeit einen Beschluss fassen. Die Unterzeichnenden beantragen, dass ein geeignetes Prozedere zur Verabschiedung von austretenden Mitgliedern des Grossen Rats eingeführt und verbrieft wird.

Chur, 14. Februar 2024

Degiacomi, Danuser (Chur), Kocher, Atanes, Bachmann, Bardill, Baselgia, Berther, Bettinaglio, Biert, Binkert, Bischof, Bisculm Jörg, Bundi (Castrisch), Bundi (Trin Mulin), Cahenzli-Philipp, Censi, Cortesi, Cramer, Danuser (Cazis), Dietrich, Furger, Gansner, Gartmann-Albin, Hoch, Kaiser, Kohler, Lehner, Loepfe, Mani, Mazzetta, Müller, Nicolay, Preisig, Rageth, Rettich, Righetti, Roffler, Rusch Nigg, Rutishauser, Said Bucher, Saratz Cazin, Schläpfer, von Ballmoos, Walser, Wilhelm, Zanetti (Sent)